

Fest der Unabhängigkeit bei MANDA

Am Donnerstag des 25. Juni 2009

Das Fest der Unabhängigkeit, das offiziell am 26. Juni auf ganz Madagaskar gefeiert wird, ist für die Bevölkerung ebenso wichtig, wie die als Weihnachtszeit. Schon drei Wochen zuvor kann man abends überall in die Strassen den Krach der Feuerwerkskörper hören.

Bei „Manda“ wird dieses Ereignis auch jedes Jahr groß gefeiert. Hinzu kommt, dass der gesamte Juni als der „Monat des Kindes“ angesehen wird. Den gesamten Juni haben wir mit der Klasse von Ratiana einen Theaterauftritt vorbereitet.



Das ausgewählte Thema war „die Rechte und Pflichten der Kinder in Madagaskar“.

In der Klasse wurde zunächst mit den Kindern über das Thema gesprochen. Danach haben die Kinder in Kleingruppen an einer Inszenierung über jedes Recht gearbeitet. Alle haben ihren Auftritt vor der Klasse vorgestellt und danach das Spiel der jeweils anderen Gruppen kritisiert und Vorschläge gemacht, um es zu verbessern.

Am Morgen des 25. Juni haben dann alle Klassen die Bühne draußen im Hof der Sozialstation „Tsiry“ zusammen mit den Lehrern dekoriert.

Der zweite Teil der Alphabetisierungs-klasse hat das Fest mit einem traditionellen Tanz aus der Merina (Hochland)-Region eröffnet. Für ihren Auftritt hat hauptsächlich Frederick, 17 Jahre alt, aus der ASAMA-Klasse, die Kinder trainiert.

Dann sind die ganz Kleinen der Vorschulklasse aufgetreten. In ihrer Klasse hatten sie Plakate über die Rechte der Kinder gemalt und ein Lied komponiert. Vor allen anderen „Manda“-Kindern und dem Personal haben sie es dann vorgetragen.

Dann kam die mittlerweile berühmte „Manda“-Zirkus-Truppe „Manda Milaloa“ an der Reihe: 15 Jugendlichen zwischen 14 bis 17 Jahre. Die Musik war dynamisch und die Jugendlichen hatten für ihren Auftritt Zirkus und Tanz vermischt.

Am Ende des Auftritts brachte einer der Jungen die Trophäe mit, welche eine Woche zuvor eine der 4 Fußballmannschaften von „Manda“ bei einem Fußballturnier zwischen verschiedenen NRO gewonnen hatte.

Danach wurde endlich die Musik laut gestellt und alle Kinder tanzten. Am Nachmittag haben alle Eltern der Kinder der Sozialstation „Tsiry“ Reis, Gemüse und Öl von „Manda“ erhalten. So konnte sichergestellt werden, dass alle Kinder am Abend mit ihren Familien an diesem großen Festtag auch etwas zu Essen haben werden.